



## Hest 5

ist soeben

erschienenen!

*Handlungen, die noch nicht bestellt haben, wollen ihren Bedarf an Probenummern postwendend aufgeben*

*(Verlangzettel anbei!)*

Käufer sind: *Automobilisten, Motorradfahrer, Motorflieger, Motorbootbesitzer, Techniker, Hersteller, Händler und jeder Freund des Motorsports.*

*„Motor und Sport“, Vogel-Verlag, Pößneck i. Th.*

Z

# „Die fröhliche Familie“

## Felix Freiherr von Stenglin

4 Bm. gebunden

Z

Bestellzettel anbei!

Z

Der Autor zeigt uns in diesem schönsten seiner Kunstwerke sein eigenstes Menschentum, das zwar in goldenem Rahmen wahrlich nicht gefasst ist. **Nimm und lies**, du deutscher Vater und du deutsche Mutter, was ein Dichtervater schrieb! — Diese Schöpfung wird vielen ein Führer durchs Leben werden und bitten wir für dieses behaglich-humorvolle Buch sich intensiv einzusetzen.

### Urteile der Presse über von Stenglins Schaffen.

Diese Familiengeschichte und Chronik darf als das Buch gerühmt werden, das geschrieben werden mußte, um aus aller Not des Heute, aus dem Überwiegen und der Überschätzung des Äußerlichen zurückzufinden zu den höchsten Gütern, die unveränderlich sind, zu dem Wert des inneren Menschen.

Wiesbadener Tageblatt.

... gerade in unserer Zeit eine hochwillkommene Gabe, die wir nicht warm genug empfehlen können.

Die schöne Literatur. (Avenarius.)

Felix v. Stenglin kann den Ruhm für sich in Anspruch nehmen, uns mit seiner „Fröhlichen Familie“ einen Trunk rarster Auslese vergönnt zu haben. . . Das Buch birgt tiefste Weisheit, denn es ist lebendigen Lebens voll.

Hamburger Nachrichten.

Wer dies Buch liest, wird den Glauben an Deutschlands Zukunft und seine Wiedergeburt nicht verlieren können. Ein Volk, in dem ein so sonniger, herzerfrischender Humor zu Hause ist, kann nicht in alle Ewigkeit verloren sein. Berliner Tageblatt.

Ein Buch, wie es im verarmten Deutschland nicht aufmerksam genug gelesen werden kann. Magdeburgische Zeitung.

Ich habe in meiner Bibliothek eine besondere Ecke: da stehen die Bücher, zu denen ich an ganz stillen Sonntagsabenden greife, wenn das Herz zur Ruhe gekommen ist. . . Ein neues habe ich eingereicht: Felix Freiherr v. Stenglin, Die fröhliche Familie.

Gerhard Mueller in der Frankfurter Ober-Zeitung.

Ein Dichter spricht von Herzen zu unserem Herzen, einer, der des Lebens Sturm und Drang erfahren, nie den Humor verloren, und mit ihm Widerwärtigkeiten, die sich in sein stilles Gehege eindrängten, lächelnd hinauswies.

Der Tag, Berlin.

**Winkelman & Söhne / Berlin SW 11.**